

DAS GROSSE
BLV HANDBUCH

Ewald Gerhardt | Marina Gerhardt

Insekten

Über 1.360 heimische
Arten, 3.640 Fotos



Übersichtlich,
detailliert
und umfassend



Den Naturstandort
kennen - Arten
leichter bestimmen



Fotos verschiedener
Stadien und
aller Geschlechter

BLV



Schachbrett

Abkürzungen, Symbole, Fachwörter

Auf dieser Seite finden Sie alle Fachbegriffe und Abkürzungen, die im Buch verwendet werden.

Abkürzungen und Symbole

s:	gesetzlich geschützt
(§):	gesetzlicher Schutzstatus umstritten
agg.:	Aggregat, Sammelart
cf.:	confer, vergleiche (unsichere Bestimmung)
Fam.:	Familie
L.:	Länge, Körperlänge
RL:	in »Roter Liste« aufgeführt, gefährdet
Spw.:	Spannweite
Subfam.:	Unterfamilie
var.:	Varietät
♀:	weiblich
♂:	männlich

Fachwörter

Abdomen:	Hinterleib
adult:	erwachsen, geschlechtsreif
Afterbusch:	rostgelblicher Haarfilz am Hinterende der Weibchen einiger Falter, z.B. Schwan oder Goldafter
Analsegment:	letztes Hinterleibssegment
Analhorn:	hornförmiger, aufwärts gerichteter Auswuchs am Hinterende der Schwärmerraupen
Basicosta:	Verdickung am Flügelgelenk der Goldfliegen
Cephalus:	Kopf
Clypeus:	Schild, hier meist Gesichtsschild
coprophil:	kotliebend
Diskalpunkt:	dunkler Punkt auf Flügelmitte einiger Kleinspanner
Ektoparasit:	ein Parasit, der sich außerhalb des Wirtes entwickelt
Endoparasit:	ein Parasit, der sich im Innern des Wirtes entwickelt
Femur:	Beinschenkel
Makel:	typisch geformter Fleck auf Schmetterlingsflügeln
Mandibeln:	Kauwerkzeuge bei Insekten
Nebenrückenlinie:	seitlich der Mittellinie sitzende, farblich abgesetzte Längslinie am Rücken von Schmetterlingsraupen
polyphag:	sich vielseitig ernährend
rudimentär:	unvollständig entwickelt
Spießfleck:	länglicher Fleck, z.B. am Vorderkörper von Libellen
Sternit:	Hinterleibssegment, bauchseitig
Tarsus:	Fuß
Tergit:	Hinterleibssegment, rückenständig
Thorax:	Vorderkörper
Tibia:	Beinschiene
tomentiert:	allgemeiner Begriff für einen matten Bereich im Gegensatz zur glänzenden Oberfläche
Ubiquist:	in verschiedenen Lebensräumen auftretende Art



Raupe der Ahorn-Rindeneule

Übersicht der behandelten Insektenfamilien

Die Insekten in diesem Buch sind in elf Gruppen eingeteilt. Jeder Gruppe ist eine Farbe zu-geordnet, die Sie im Kapitel mit den Beschreibungen der Arten-Porträts ab \geq als Farbbalken am Rand wiederfinden. So lassen sich die einzelnen Gruppen schneller finden.

	Schmetterlinge (Tagfalter)
	Schmetterlinge (Nachtfalter, Motten u. a.), Raupen
	Fliegen (Zweiflügler)
	»Fliegen« (Vierflügler), Läuse, Schaben und Ohrwürmer
	Libellen
	Hautflügler 1 (Bienen, Hummeln)
	Hautflügler 2 (Wespen, Ameisen)
	Heuschrecken, Fangschrecken, Grillen
	Käfer
	Wanzen
	Zikaden

\geq - \geq Schmetterlinge (Tagfalter)

Echte Edelfalter (Fam. *Nymphalidae*, Subfam. *Nymphalinae*)
Passionsblumenfalter (Fam. *Nymphalidae*, Subfam. *Heliconiinae*)
Schillerfalter (Fam. *Nymphalidae*, Subfam. *Apaturinae*)
Augenfalter (Fam. *Nymphalidae*, Subfam. *Satyrinae*)
Ritterfalter (Fam. *Papilionidae*)
Bläulinge, Feuerfalter, Zipfelfalter (Fam. *Lycaenidae*)
Weißlinge, Gelblinge (Fam. *Pieridae*)
Dickkopffalter (Fam. *Hesperiidae*)